Freistaat
SACHSEN

# Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

**Ihr Ansprechpartner**
Thomas Geithner

**Durchwahl**
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

21.12.2020

## Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 755|20

### Mutmaßlichen Autodieb gestellt | Autodiebe gescheitert und festgenommen | Schaufenster beschädigt

### 1. Korrektur

Verantwortlich: Marko Laske (ml), Lukas Reumund (lr)

## Landeshauptstadt Dresden

### Mutmaßlichen Autodieb gestellt

Zeit: 20.12.2020, gegen 22.30 Uhr

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Gestern Abend nahmen Dresdner Polizeibeamte einen mutmaßlichen Autodieb (34) fest.

Den Beamten fiel auf der Hansastraße ein Skoda Octavia auf, der als gestohlen gemeldet war. Als sie den Wagen stoppen wollten, beschleunigte der Fahrer und flüchtete in Richtung Stadtgrenze. Die Polizisten nahmen die Verfolgung auf und konnten das Fluchtfahrzeug nach wenigen hundert Metern stoppen. Der Fahrer, ein 34-jähriger tschechischer Staatsbürger, wurde vorläufig festgenommen.

Der Skoda Octavia war in Tschechien gestohlen worden. Weiterhin fanden die Polizisten im Fahrzeug zwei Kennzeichen, die eigentlich an einen Renault Megane gehörten. Auch sie waren offenbar gestohlen.

Die Kriminalpolizei hat die weiteren Ermittlungen übernommen. (ml)

### Autodiebe gescheitert und festgenommen

**Hausanschrift:**
**Polizeidirektion Dresden**
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 20.12.2020, 04.15 Uhr

Ort: Dresden-Albertstadt

Gestern Morgen nahmen Dresdner Polizeibeamte zwei tschechische Staatsbürger vorläufig fest. Den beiden 42-jährigen Männern wird unter anderem ein versuchter Autodiebstahl vorgeworfen.

Polizeibeamten stellten einen Mazda 323F auf einem Parkplatz am Holunderweg fest. Bei einer Überprüfung stellte sich heraus, dass die Nummernschilder des Wagens als gestohlen gemeldet waren.

Bei der anschließenden Kontrolle der beiden 42-jährigen Fahrzeuginsassen fanden die Beamten diverses Einbruchswerkzeug. Zudem besaß der Fahrer keinen gültigen Führerschein und stand unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Ein Test bei ihm verlief positiv auf Amphetamine.

Im Zuge der weiteren Ermittlungen konnte dem Duo ein versuchter Autodiebstahl zugeordnet werden. So stellten die Beamten einen VW Caddy mit eingeschlagener Seitenscheibe an der Arno-Holz-Allee fest. Am Zündschloss des Fahrzeuges war manipuliert worden. Zudem fehlte ein Bluetooth-Mikrofon aus dem Wagen. Das gestohlenen Mikrofon hatte einer der beiden 42-Jährigen einstecken.

Die Kriminalpolizei ermittelt nun gegen die beiden Männer unter anderem wegen versuchten Autodiebstahls. (ml)

## Maroden Lkw gestoppt

Zeit: 21.12.2020, gegen 10.00 Uhr

Ort: BAB 4

Heute Vormittag stoppten Dresdner Polizeibeamte einen maroden Sattelzug DAF auf der BAB 4.

Die Polizisten stellten das Fahrzeug mit bedenklicher Schieflage fest und kontrollierten es eingehend auf einem Parkplatz an der Raststätte Dresdner Tor Süd. Der Grund wurde schnell offenbar. Am Sattelzug fehlte ein komplettes Rad. Dies war offensichtlich abgerissen. Eine Auswertung des Fahrtenschreibers ergab zudem, dass der Fahrer mehrfach zu schnell unterwegs war. Außerdem hatte der 31-jährige Rumäne die Ruhezeiten nicht eingehalten.

Die Weiterfahrt wurde untersagt. Gleichzeitig erhoben die Beamten eine Sicherheitsleistung von 2.100 Euro. (ml)

## Fußgänger schwer verletzt

Zeit: 21.12.2020, 10.30 Uhr

Ort: Dresden-Bühlau

Am heutigen Vormittag sind eine Frau (75) und ein Mann (79) bei einem Unfall auf der Quohrener Straße schwer verletzt worden.

Die beiden überquerten die Straße in Richtung Hornweg, als sie von einem Hyundai Matrix (Fahrer 74) angefahren wurden, der in Richtung Gönnsdorf unterwegs war. Sie kamen schwer verletzt in ein Krankenhaus. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen zur Unfallursache übernommen. (lr)

## Landkreis Meißen

### Unfallflucht – Zeugen gesucht

Zeit: 19.12.2020, 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr

Ort: Meißen

Am Samstagnachmittag ist auf einem Parkplatz eines Marktes an der Niederauer Straße ein Seat Leon beschädigt worden. Der Wagen war in einer Parklücke geparkt und wies an der linken hinteren Ecke Schäden in Höhe von rund 1.000 Euro auf. Ein Verursacher hatte sich nicht gemeldet.

Die Polizei ermittelt wegen Unfallflucht und sucht Zeugen, die Angaben zum Unfall insbesondere dem Unfallverursacher machen können. Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 oder das Polizeirevier Meißen entgegen. (lr)

### Fahrer ohne Fahrerlaubnis

Zeit: 18.12.2020, 19.30 Uhr

Ort: Lommatzsch, OT Striegnitz

Am Freitagabend stoppten Polizisten aus Riesa einen Renault Megane auf der S 32 zwischen Piskowitz und Lommatzsch, dessen Fahrer (55) ohne Fahrerlaubnis unterwegs war.

Die Beamten unterzogen den Renault einer Verkehrskontrolle und stellten dabei fest, dass der 55-jährige Deutsche keine gültige Fahrerlaubnis besaß. Sie untersagten die Weiterfahrt und fertigten eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (lr)

### Fahrer unter Drogeneinfluss

Zeit: 20.12.2020, 11.35 Uhr

Ort: Riesa

Am Sonntagvormittag stoppten Polizisten aus Riesa auf der Hafenstraße einen Opel Vectra, dessen Fahrer (26) unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand.

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle führten die Beamten einen Drogentest bei dem 26-Jährigen durch. Dieser reagierte positiv auf Amphetamine. Sie ordneten daraufhin eine Blutentnahme an und untersagten die Weiterfahrt. Der deutsche Fahrer muss sich nun wegen Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel verantworten. (lr)

### Unfall mit Verletzten

Zeit: 18.12.2020, 09.15 Uhr

Ort: Nünchritz

Am Freitagvormittag stießen auf der Karl-Marx-Straße ein Suzuki Swift und ein VW Transporter zusammen. Dabei wurde ein 18-Jähriger leicht verletzt.

Beide Fahrzeuge waren in Richtung S 40 unterwegs. Der Fahrer (18) des Transporter hielt am rechten Rand. In der Folge fuhr der Suzuki (Fahrer 72) auf den VW auf, wobei der 18-Jährige leicht verletzt wurde. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden in Höhe von rund 6.000 Euro. (lr)

### Straßenverkehr gefährdet

Zeit: 18.12.2020, 15.00 Uhr

Ort: Großenhain

Aktuell ermitteln Beamte des Polizeireviers Großenhain gegen einen 34-jährigen Audifahrer wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

Der Audi wurde im Rahmen einer Verkehrskontrolle auf der Major-von-Minkwitz-Allee angehalten und kontrolliert. Nach der Kontrolle wollte sich der Fahrer in den fließenden Verkehr einordnen, fuhr dabei allerdings zu rasant an. Er verlor die Kontrolle über den A8 und kollidierte mit einer Bordsteinkante. In der Folge blieb er auf der Gegenfahrbahn stehen, wo ein weiterer Autofahrer nur durch eine Gefahrenbremsung den Zusammenstoß vermeiden konnte. Wegen des riskanten Fahrmanövers, ermitteln die Beamten nun gegen den 34-jährigen deutschen Fahrer. (lr)

### Unfall unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln

Zeit: 19.12.2020, 18.30 Uhr

Ort: Großenhain

Am Samstagabend stießen in einer Zufahrt zu einem Supermarkt an der Weßnitzer Straße ein Ford Fiesta (Fahrer 37) und ein Mitsubishi Outlander (Fahrerin 26) zusammen.

Der Ford kam von der Weßnitzer Straße und bog nach links in die Einfahrt ab. Aus dieser fuhr gleichzeitig der Mitsubishi heraus und die Autos stießen zusammen. Dabei entstand ein Gesamtschaden in Höhe von rund 8.000 Euro. Verletzt wurde niemand.

Im Rahmen der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass der 37-Jährige unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein Test reagierte positiv auf Amphetamine. Gegen den Deutschen wurde eine Blutentnahme angeordnet und sein Führerschein sichergestellt. Er muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. (lr)

## Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

## Schaufenster beschädigt

Zeit: 19.12.2020, 21.00 Uhr bis 20.12.2020, 10.20 Uhr

Ort: Bad Gottleuba-Berggießhübel, OT Bad Gottleuba

In der Nacht zum Sonntag haben Unbekannte die Schaufensterscheibe eines Imbisses an der Königstraße beschädigt.

Die Täter zündeten augenscheinlich Pyrotechnik an der Scheibe, die daraufhin beschädigt wurde. Der Schaden beläuft sich auf rund 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (lr)

## Blitzer beschmiert

Zeit: 19.12.2020, 06.30 Uhr

Ort: Bad Gottleuba-Berggießhübel, OT Berggießhübel

Am Samstag stellten Polizeibeamte fest, dass ein mobiles Blitzgerät an der Straße Ladenberg beschmiert wurde. Die Täter hatten das Fenster und die Seitenwand mit schwarzer Farbe besprüht. Der Sachschaden wurde mit rund 200 Euro angegeben. (lr)

## Granate gesprengt

Zeit: 19.12.2020, 11.45 Uhr bis 20.12.2020, 10.30 Uhr

Ort: Altenberg, OT Zinnwald

Am Sonntagvormittag ist auf einem Parkplatz am Goetheweg eine Weltkriegsgranate gesprengt worden.

Während Bauarbeiten war die Panzersprenggranate am Samstag freigelegt worden. Sie befand sich in einem Zustand, dass sie nicht transportiert werden konnte. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst brachte sie am Sonntag gesichert zur Detonation. Es entstanden keine Schäden. (lr)